

Vallaccia  
Piramide Armani

"Via Saturno"



Die Physiognomie des Saturn

Erstbegehung:  
September 2014

Heinz Grill, Ivo Rabanser, Franz Heiß,  
Florian Kluckner, Klaus Oppermann,  
Barbara Holzer, Petra Himmel  
und Maurizio Giordani (die ersten zwei  
Seillängen)

Erste freie Begehung:  
Ivo Rabanser und Armin Senoner

**Schwierigkeit:** VII, mit einer Stelle VII+  
**Höhenunterschied:** 400 m

**Absicherung:** Die Standplätze sind mit gebohrten  
Ringen 10 mm oder Sanduhren; als  
Zwischensicherungen findet man Normalhaken und  
viele Schlingen in Sanduhren. Obwohl die Tour gut  
ausgestattet ist, ist es wichtig einige Friend mit zu  
nehmen.

Die Tour verläuft in einer sehr direkten  
Linie, praktisch ohne Unterbrechungen  
über schöne, kompakte und löchrige  
Platten. Das große Dach kann auf  
elegante weise am schwächsten Punkt  
überwunden werden.

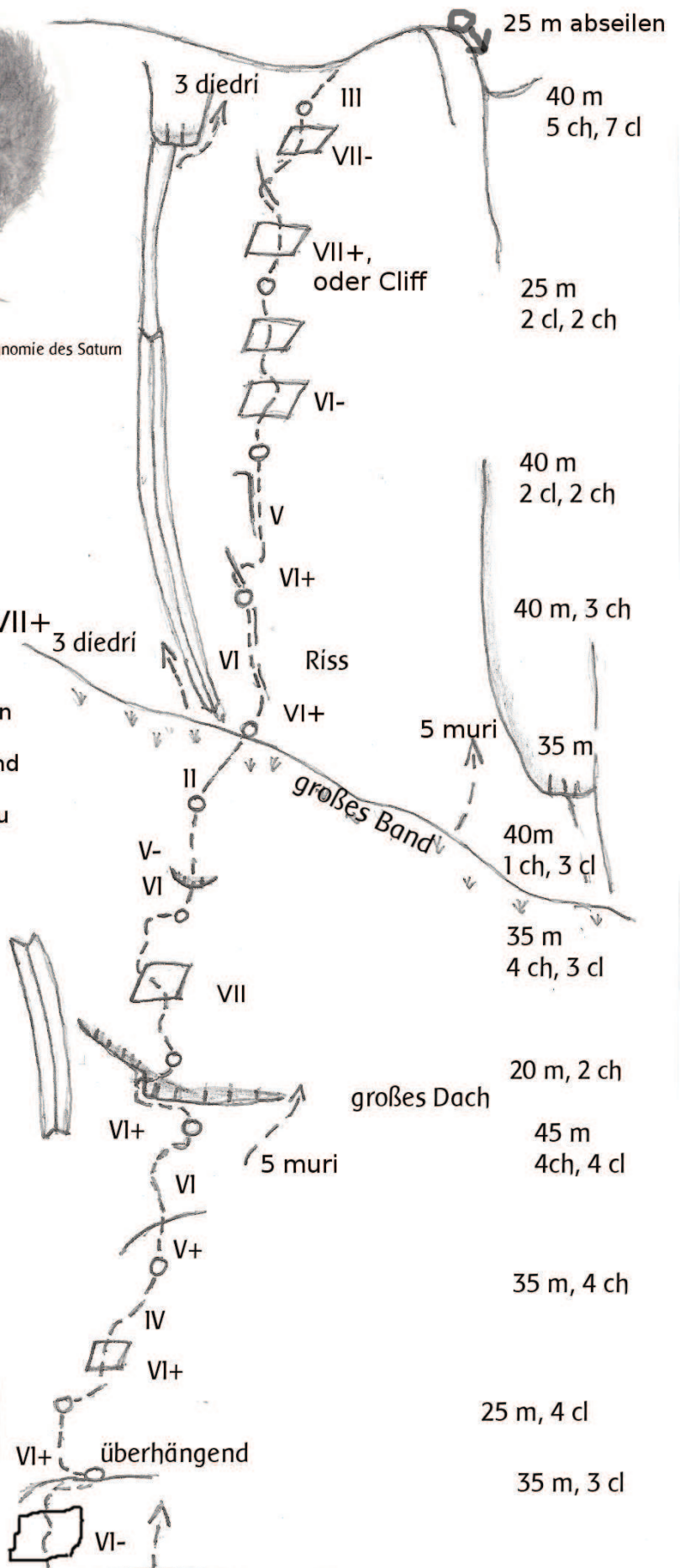
**Zugang:**

Von Pozza di Fassa fährt man ca. 2,5 km ins  
Val San Nicolò. Zwischen der la Soldanella  
(Brücke) und der Alm Crocefisso rechts ist  
eine Forststraße (1480 m). Hier beginnt der  
Weg Nr. 615 B (Wegweiser) zum Bivacco  
Zeni, 2100 m ca. 1,5 Stunde.

Vom Bivacco quert ein Weg direkt zum  
nahen Einstieg.

**Abstieg:**

25 m in Richtung der Piramide  
Delmonego abseilen. Aufstieg  
in die Scharte ( Wandbuch).  
Dahinter absteigen (I - II) und  
wieder aufsteigen. Kurz vor  
dem 2. Gegenanstieg ist der  
Einstieg der via "Camino  
rosso" (Schlinge in Sanduhr).  
Über Grasbänder in die  
Schlucht aus Porfir- Gestein (II,  
Stelle III) hinab bis zum Weg,  
der einen zurück zum Biwak  
bring.



cl.=Sanduhr  
ch. = Haken

Cima Undici

discesa

uscita Cima Undici

Via Camino rosso

Piramide Carlo Delmonego

Piramide Matteo Armani

discesa

Via Saturno

